



## **Stadtsanierung Bad Salzungen „Gartenstadt Allendorf“**

### **EFRE-Maßnahme: Energetische Sanierung Staatliche Regelschule Werratal**

---

Die Stadt Bad Salzungen verfolgt seit vielen Jahren gemeinsam mit ihren Partnern eine strategische Entwicklung des Gebietes „Gartenstadt Allendorf“. Viele Maßnahmen wurden bereits umgesetzt, verschiedene sind in Baudurchführung. Auf der Grundlage der Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK), des Städtebaulichen Rahmenplans und des Energetischen Quartierskonzeptes zeichnete es sich als erforderlich ab, auch in die öffentliche Infrastruktur zu investieren.

Für die energetische Sanierung der Staatlichen Regelschule Werratal einschließlich der Schulsporthalle wurde eine energetische Voruntersuchung beauftragt. Im Ergebnis dieser Untersuchung wurde ersichtlich, dass ein erheblicher Sanierungsbedarf - insbesondere unter Berücksichtigung von energetischen und Sicherheitsaspekten – bestand.

Gemeinsam mit der Stadt Bad Salzungen wurden durch das Landratsamt Wartburgkreis mögliche Förderkulissen geprüft und die Maßnahmen in den Kontext der geplanten Vorhaben der aktuell laufenden EFRE-Förderperiode 2014-2020 angemeldet. Mit der Bestätigung der Aufnahme als EFRE-Fördermaßnahme durch den Freistaat Thüringen wurden die Maßnahmen in der Planung weiterbearbeitet und schrittweise umgesetzt.

Mit der Zustimmung zum förderunschädlichen Vorhabensbeginn im März 2018 konnte mit der energetischen Sanierung der Sporthalle der Staatlichen Regelschule Werratal begonnen werden. Entsprechend dem energetischen Konzept wurden die Baumaßnahmen an der Schulsporthalle umgesetzt und in 2019 abgeschlossen - eine energetisch optimierte Schulsporthalle konnte den Nutzern übergeben werden.

Nachfolgend wurden nunmehr die Planungsleistungen für die energetische Sanierung der Staatlichen Regelschule Werratal fortgeführt. Die Stadt Bad Salzungen stellte in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Wartburgkreis im März 2020 den Antrag auf Einsatz von EFRE-Fördermitteln für diese energetische Sanierung. Die Maßnahmen wurden durch den Zuwendungsgeber sowie durch die Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur (ThEGA) geprüft und bestätigt.

Der Zuwendungsbescheid wurde im Rahmen einer Stadtumbaubereisung von Vertretern des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft (TMIL), der Staatssekretärin, Vertretern der Stadt sowie weiterer Bauherren am 10.06.2020 übergeben.

Die Baumaßnahme ist in Durchführung und soll bis zum II. Quartal 2021 abgeschlossen sein. Die geplanten Gesamtkosten belaufen sich auf 2,208 Mio. Euro.

Nachfolgend ist das Maßnahmenkonzept des beauftragten Architekturbüros Hossfeld dargestellt.

<p>Titel 01 und 02: Fassadenarbeiten und Bauelemente</p>
<p>Der Austausch der Fenster- und Türelemente erfolgt schwerpunktmäßig für schadhafte Elemente. Schwerpunkt ist der Austausch auf der Ostfassade des Klassentraktes. Im Zuge des Fensteraustausches ist der Einbau von Raffstoresanlagen an den Fenstern der Unterrichtsräume geplant.</p> <p>Weiterhin erfolgt der Austausch von Elementen im Bereich der Ostfassade Funktionstrakt sowie der Verbinder.</p> <p>Im Bereich der Verbinder erfolgt ein Verschluss von Fensteröffnungen nach dem Rückbau einzelner Fenster. Die Öffnungen werden mit einem Trockenbausystem und Dämmung aus Mineralwolle geschlossen. Die Innenseite erhält eine Beplankung aus 2 Lagen Gipskartonbauplatten (2 x 12,5 mm). Auf der Außenseite werden 2 Lagen Putzträgerplatten (2 x 12, 5 mm) aufgebracht, auf welche dann 6 cm Hartschaumplatten mit Verputz aufgebracht werden.</p> <p>Innenseitig wird ein vollflächiges Überarbeiten der Wandoberflächen erforderlich. Die Außenseite wird vollflächig überarmiert, neu verputzt sowie mit einem neuen Anstrich versehen. Auf der Nordseite werden keine Veränderungen durchgeführt.</p> <p>Die Ausführung erfolgt auf der Südseite, um den Wärmeeintrag zu reduzieren und Überhitzungen zu verhindern.</p> <p>Der Austausch der Bauelemente erfolgt mit der Zielstellung, funktionsfähige Bauteile zu schaffen und gleichzeitig eine Verminderung der Wärmeverluste herbeizuführen.</p>
<p>Titel 03: Rückbau- u. Maurerarbeiten</p>
<p>Die Positionen dieses Titels beinhalten das Verschließen von Wandöffnungen, welche im Zuge der Installationsarbeiten durch die haustechnischen Gewerke hergestellt werden.</p> <p>Das Abnehmen der Sockelleisten, unterschiedlicher Ausführung wird erforderlich für die Sockelleisteninstallation der Heizleitungen.</p>
<p>Titel 04: Malerarbeiten</p>
<p>Die in Ansatz gebrachten Malerarbeiten werden erforderlich als Folgeleisten der durchgeführten Installationsarbeiten an den Wandflächen. Bedingt durch den Austausch der Heizkörper, die entsprechenden Demontage der Heizleitungen sowie Neuverlegung ergeben sich Beeinträchtigungen der Oberflächen. Weiterhin ergeben sich Schäden an den bestehenden Oberflächen durch den Rückbau von Installationssystemen sowie die Neuverlegung von Kabeln für die Leuchten.</p>
<p>Titel 5: Trockenbauarbeiten</p>
<p>Die Trockenbauarbeiten ergeben sich als Vorleistung sowie als Folgeleistung der haustechnischen Installationen. In Teilbereichen sind Unterdecken zurückzubauen. Nach Verlegung der Heizleitungen sowie der Zuleitungen zu den Leuchten sind die Unterdecken wieder herzustellen</p>

oder sind zu ergänzen. Durch den Neubau von Unterdecken entfallen aufwändige Malerarbeiten an den Massivdecken. Der durchzuführende Aufwand Malerarbeiten ist dem Neueinbau der Unterdecken gleichzusetzen. Durch den Einbau von Decken ergeben sich in den Räumen deutlich verbesserte Raumakustik, welche sich äußerst positiv auf die Unterrichtsführung auswirken wird. Leitungstrassen sind weiterhin zu verkoffern und malermäßig zu behandeln.

Titel 6: Bodenbelagsarbeiten

Bedingt durch die durchzuführenden Demontearbeiten an den haustechnischen Installationen sowie deren Verkofferungen ergeben sich Schäden an den Belägen sowie Fehlstellen bedingt durch den Rückbau. Die teilweise noch bauzeitlichen Bodenbeläge können nicht mehr fachgerecht angearbeitet werden, so dass ein Austausch vorgesehen wird.

Titel 7: Versorgungskanal Innenhof - entfällt

Titel 8: Fußbodenkanal im Gebäude - entfällt

Titel 9: Elektroinstallation

Modernisierung Beleuchtungsanlage und Elektroinstallation gem. Planung

Titel 10: HLS

Modernisierung Heizungsanlage gem. Planung